



Juni 2018

Was bringt der Kollektivvertrag?

98 Prozent der ArbeitnehmerInnen in **Österreich** haben einen **Kollektivvertrag**. Er regelt u. a. Urlaubs- und Weihnachtsgeld und jährliche Lohnerhöhungen. Der Kollektivvertrag gilt für alle Betriebe einer Branche (z. B. Handel, Güterbeförderung).

Zum Vergleich Deutschland:

Dort hat nur etwas mehr als die Hälfte der Beschäftigten einen Tarifvertrag. Nur **55 Prozent** der ArbeitnehmerInnen in Deutschland bekommen Weihnachtsgeld und das ist oft kein ganzer Monatsgehalt/lohn.

BerufskraftfahrerIn Beispiel: LKW über 3,5 t mehr als 3 Achsen, 40 Jahre mit 25 Jahren Berufserfahrung

MIT KOLLEKTIVVERTRAG

Lohn: mind. Euro 1.750 brutto
jährl. KV-Erhöhung
Vorrückung alle 5 Jahre
Vordienstzeitenanrechnung maximal 15 Jahre

Überstunden:
 Überstundenzuschläge: **50 % und 100 %**
 für Nachtüberstunden von 20 bis 5 Uhr

Zusätzliche Leistungen:
 Urlaubs- und Weihnachtsgeld (13. + 14.)
 Erschwernis-, Gefahren- und Schmutzzulagen
 Bezahlte Weiterbildungsmaßnahmen
 in der Arbeitszeit

KV Güterbeförderung

OHNE KOLLEKTIVVERTRAG

Lohn: mit dem Chef zu vereinbaren
 jährl. Erhöhung ist **zu vereinbaren**
 Keine Vorrückungen, Erhöhungen sind **zu vereinbaren**
 Vordienstzeitenanrechnung ist **zu vereinbaren**

Überstunden:
 Laut Gesetz **immer nur 50 %**

Zusätzliche Leistungen:
kein Urlaubs- und Weihnachtsgeld
keine Erschwernis-, Gefahren- und Schmutzzulagen
 Weiterbildungsmaßnahmen sind **zu vereinbaren**

KV Güterbeförderung

ReisebüroassistentIn Beispiel: Lehrabschlussprüfung, 40 Jahre mit 25 Jahren Berufserfahrung

MIT KOLLEKTIVVERTRAG

Gehalt: mind. Euro 1.742 brutto
jährl. KV-Erhöhung
Vorrückungen alle 2 Jahre
Vordienstzeitenanrechnung maximal 7 Jahre

Arbeitszeit: 38,5 Stunden

Überstunden:
 Überstundenzuschläge: **50 % und 100 %**
 für Nachtüberstunden zwischen 20 und 6 Uhr

Kündigung: besserer Kündigungsschutz
 Nach 3 Dienstjahren nur mehr vierteljährlich möglich

Zusätzliche Leistungen:
 Begünstigte Behinderte: **3 Tage Zusatzurlaub**
 Anerkennungszahlung zu Dienstjubiläum
 (nach 15, 20, 25 und 30 Jahren): **1 Monatsgehalt**
 Urlaubs- und Weihnachtsgeld (13. + 14.)

KV Angestellte Reisebüro

OHNE KOLLEKTIVVERTRAG

Gehalt: mit dem Chef zu vereinbaren
 jährl. Erhöhung ist **zu vereinbaren**
 Keine Vorrückungen, Erhöhungen sind **zu vereinbaren**
 Vordienstzeitenanrechnung ist **zu vereinbaren**

Arbeitszeit: 40 Stunden

Überstunden:
 Laut Gesetz **immer nur 50 %**

Kündigung: es gilt das Gesetz
 Besserstellungen **sind zu vereinbaren**

Zusätzliche Leistungen:
 Begünstigte Behinderte:
nicht gesetzlich geregelt
 Anerkennungszahlung ist **zu vereinbaren**
 Urlaubs- und Weihnachtsgeld **sind zu vereinbaren**

KV Angestellte Reisebüro